

GESCHÄFTSWELT



Bestnoten für Pegnitzer Vfm-Maklerverbund

Vfm (Versicherungs- und Finanzmanagement) hat sich dem Assekurata-Rating gestellt und mit fünf Sternen die Bestbeurteilung „exzellent“ erhalten. Die Assekurata-Gesellschaft ist darauf spezialisiert, Maklerverbünde wie Vfm auf ihre Qualität hin zu prüfen. 95 Prozent der Makler haben im Be-

reich Zufriedenheit ein „ausgezeichnet“ beziehungsweise „sehr gut“ gegeben. Das ist eine überaus wertvolle Bestätigung für Vfm. Darüber hinaus hat das Unternehmen auch in der Beurteilung von Preis/Leistung herausragend abgeschnitten: 78 Prozent vergaben die Bestnoten. Foto: red

Quelle: Nordbayerischer Kurier vom Do, 09.09.2010

AUS DEM WIRTSCHAFTSLEBEN



Assekurata-Analystin Susanne Badorff, vfm-Seniorchef Klaus Liebig, vfm-Geschäftsführer Stefan Liebig und Assekurata-Prokurist Markus Krüse (von links) nach der Abschlusspräsentation des Ratingverfahrens. Foto: privat

Die Pegnitzer **vfm Versicherungs- & Finanzmanagement GmbH** bietet ihren assoziierten Maklern nach Ansicht der Assekurata Solutions GmbH umfassende Unterstützungsangebote und erhält hierfür mit fünf Sternen die höchste Bewertung (exzellent). Sowohl die Zufriedenheit der Makler mit der vfm GmbH als auch deren Bindung an das Unternehmen liegen über dem Durchschnitt der bisher von Assekurata geprüften Maklerverbünde, heißt es in der Begründung für die Spitzennote. So beurteilen 95 Prozent der Befragten die Zusammenarbeit mit der vfm GmbH als „ausgezeichnet“ beziehungsweise „sehr gut“. Da-

rüber hinaus erhält vfm auch in der Beurteilung von Preis und Leistung ein herausragendes Ergebnis im Vergleich zu den bisher getesteten Verbänden: 78 Prozent der Makler bewerten das Preis-Leistungsverhältnis als „ausgezeichnet“ oder „sehr gut“. Mit dem Assekurata-Rating dokumentieren die Gesellschaften gegenüber Maklern ihre geprüfte und testierte Unternehmensqualität. Makler finden somit Unterstützung bei der Auswahl eines geeigneten Verbundes oder Pools. „Wir haben uns für das Rating entschieden, um Transparenz zu schaffen.“ erklärt Kurt Liebig, Seniorchef der vfm GmbH.